

Artikel von EM Effektive Mikroorganismen - EMIKO

EM gegen Fliegen im Pferdestall

2016-07-13 10:07:05 EMIKO Online Redaktion

Fliegen belasten in den Sommermonaten das Wohlbefinden von Pferden im Stall, auf der Weide oder beim Ausritt. Um den Zustand für Pferde erträglicher zu machen, stehen diverse Produkte mit ätherischen Ölen, systemische Mittel oder Fliegendecken und –mützen zur Verfügung. Zwar helfen diese dem Pferd vorübergehend, den Fliegenbestand an sich können sie jedoch nicht reduzieren. Anders der EMIKO® HorseCare Stallreiniger: Regelmäßig angewendet, entzieht er bereits den Fliegenlarven die Lebensgrundlage und sorgt insgesamt für weniger Fliegen im Stall.

Fliegen mögen schlechte Gerüche

Angezogen fühlen sich Fliegen durch üble Gerüche von im Abbau befindlicher organischer Substanz, also Fäulnis und Verwesung in unterschiedlichen Stadien. Kot, verunreinigte Einstreu und Futterreste dienen als hervorragende Nahrungsgrundlage und bieten optimale Bedingungen für die Entwicklung von Fliegenlarven. Die Eiablage geschieht direkt in frischen Kot oder abgestorbene organische Substanz. Die geschlüpften Maden haben so ein reiches Nahrungsangebot und nach wenigen Tagen und drei Häutungen schlüpft eine neue Fliege. Weibliche Fliegen können drei Tage nach dem Schlüpfen wiederum ihre ersten Eier legen – ca. 2.000 Stück im Laufe ihres Lebens.

Die Aufgabe der Fliege

Eine der natürlichen Aufgaben der Fliege ist die Vernichtung von im Abbau befindlichem organischem Material. Der Bestand an Fliegen ist also nur zu regulieren, indem Abbauprozesse, also Fäulnis und Verwesung, verhindert oder so beschleunigt werden, dass die Fliegenlarven keine Überlebenschance haben. Original effektive Mikroorganismen in Form des EMIKO® HorseCare Stallreinigers werden hierzu seit Jahren erfolgreich eingesetzt.

Fliegen beeinträchtigen das Wohlbefinden des Pferdes und übertragen Krankheiten

Für das Pferd sind Fliegen nicht nur eine mechanische Belästigung, der es mit Schweif- und Kopfschlagen oder Zucken der Haut zu begegnen versucht. Sie verursachen ständigen Stress, der auch psychisch belastet. Einige Pferde reagieren nervös, sind besonders schreckhaft oder werden unberechenbar. Aufgrund ihrer bevorzugten Lebensräume kommen Fliegen mit allerhand Krankheitserregern in Kontakt und können diese auf Mensch und Tier übertragen. Konkret werden z. B. schmerzhafte und juckende Bindehautentzündungen ausgelöst. Bei Kontakt mit dem Auge gelangen die an den Beinhärchen der Fliegen befindlichen Bakterien ins Auge. Auch kleinere Wunden oder Hautabschürfungen werden gerne angefliegen und auf diesem Wege negative Keime übertragen.

Fliegenbestand im Pferdestall und Auslauf minimieren

Die effektiven Mikroorganismen im EMIKO® HorseCare Stallreiniger tragen dazu bei, die Fliegenbelastung im Aufenthaltsbereich des Pferdes deutlich zu senken. EM® sorgt für schnelle Abbauprozesse organischer Substanz, ohne Fäulnis zuzulassen. So werden die durch Kot und Urin typische Bildung von Ammoniak und damit einhergehende unangenehme Gerüche verhindert. Fliegen fühlen sich vom Stallgeruch weniger angezogen, denn sie erkennen ihn nicht als idealen Lebensraum. Durch den schnellen Abbau der organischen Substanz finden schlüpfende Maden keine optimalen Lebensbedingungen vor und gehen ein. Auch die Pferde selbst riechen bereits weniger attraktiv für Fliegen, wenn der Stall regelmäßig mit EM® ausgesprüht und das Pferd zudem regelmäßig mit EMIKO® HorseCare Fellkur von außen eingesprüht wird. Der Geruch des Pferdes steht auch in enger Verbindung zur Fütterung. Die Erfahrungen in der Pferdehaltung zeigen, dass die HorseCare Ergänzungsfuttermittel (flüssig oder Bokashi) von innen heraus den Geruch positiv beeinflussen. Mit EM® gefütterte Pferde riechen nahezu neutral. Ist im Darm des Pferdes alles in Ordnung und herrscht auch hier keine Fäulnis, werden alle Entgiftungsorgane – darunter auch die Haut – entlastet und das Pferd riecht kaum. Ein positiver Nebeneffekt der regelmäßigen Stallbehandlung: auch der Misthaufen ist nicht mehr anziehend für

Fliegen und Ausgangspunkt schlechter Gerüche. Werden jedoch nicht alle Ställe oder Boxen mit dem Stallreiniger ausgesprüht, kann der Fliegenbestand auch noch auf dem Misthaufen reduziert und der schnelle Abbau organischer Substanz gefördert werden. Hierzu eignet sich besonders die **EMIKO® KompostPflege**.

Anwendung des EMIKO® HorseCare Stallreinigers

Der EMIKO® HorseCare Stallreiniger kann mit einem Drucksprühgerät im Stall versprüht werden. Zur Grundreinigung des Stalls wird der Stallreiniger im Frühjahr und Herbst pur versprüht. In der Folge sollte eine wöchentliche (Boxenhaltung) oder monatliche Reinigung 1313(Offenstall) mit einer Verdünnung von 1:10 mit Wasser durchgeführt werden. Bei starker Fliegenbelastung und hohen Außentemperaturen sollte der Stall täglich ausgesprüht werden. Nachdem Kot und Urin entfernt wurden, wird der Stallreiniger direkt auf den Stallboden und nach dem Einstreuen auch leicht auf die Einstreu, die Stallwände, die Krippe und die Tränke gesprüht. Die Verdünnung sollte spätestens alle zwei Tage frisch angesetzt werden.

Fazit

Effektive Mikroorganismen reduzieren die Fliegenpopulation im Stall und Aufenthaltsbereich des Pferdes. Sie verhindern schlechte Gerüche, die von Fliegen als anziehend wahrgenommen werden und faulende organische Substanz, die den Larven als Nahrung dient. Folglich kann das Wohlbefinden des Pferdes mithilfe des EMIKO® HorseCare Stallreinigers insbesondere in den warmen Sommermonaten erheblich verbessert werden. Wird das Pferd zudem mit EM® gefüttert und eingesprüht, riecht es nahezu neutral und verliert die Attraktivität für Fliegen.